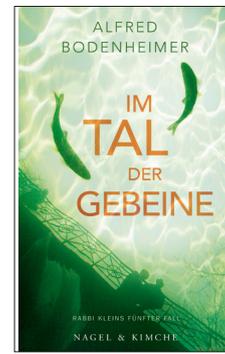


AKTUELLER BUCHTIPP MIT DISKUSSIONSANREGUNGEN VOM MEIN-LITERATURKREIS-TEAM



Alfred Bodenheimer, geboren 1965 in Basel, Schweiz, studierte Germanistik und Geschichte und erhielt eine traditionelle jüdische Ausbildung. Er lehrt als Professor für Jüdische Literatur- und Religionsgeschichte an der Universität Basel. 2014 erschien Bodenheimers erster Kriminalroman. Im Tal der Gebeine ist bereits der fünfte Fall mit dem jüdischen Rabbi Klein.

Bianca Himmelfarb ist zwar nur eine entfernte Verwandte, steht aber Rabbi Gabriel Klein besonders nahe. Die Unternehmerin und Kunstsammlerin wohnt in Kanada und verbringt regelmäßig ihren Urlaub in Zürich. Jetzt ist sie tot, ermordet, nur einen Tag, nachdem Rabbi Klein sie besucht hatte. Wie immer mischt er sich in die Arbeit von Kriminalkommissarin Bänziger ein, diesmal jedoch führt ihn der Fall zu seiner eigenen Familiengeschichte.



ALFRED BODENHEIMER: Im Tal der Gebeine
Nagel & Kimche (2018),
192 Seiten, 20 Euro

- 01** Der Krimi wechselt zwischen Rückblenden zur Kindheit der Ermordeten und dem heutigen Leben von Rabbi Klein zwischen jüdischer Gemeinde und Familie. Gibt Bodenheimer den unterschiedlichen Zeitebenen genügend Raum? Gelingt ihm der Wechsel zwischen Vergangenheit und Gegenwart?
- 02** Bianca Himmelfarb und ihre Schwester Ruth kamen kurz vor Ausbruch des 2. Weltkrieges mit Kindertransporten nach England; eine in eine Pflegefamilie, die andere in ein Heim. Ihre Eltern sahen sie nie wieder. Welche Auswirkung hatte diese Trennung auf die Kinder und ihr späteres Leben? Informieren Sie sich über das Thema, z. B. auf <https://de.wikipedia.org/wiki/Kindertransport>.
- 03** Der Krimi spielt im jüdischen Milieu in Zürich. Ein Glossar erklärt die wichtigsten Begriffe. Waren für Sie als Nicht-Kenner der jüdischen Religion die Riten und ihr Einfluss auf das tägliche Leben ausreichend dargestellt und erklärt?
- 04** Ein jüdischer Rabbi in einer Schweizer Stadt – eine ungewöhnliche Idee für einen Ermittler. Was macht ihn so besonders? Wie wichtig ist die Figur des Ermittlers in einem Krimi? Welche weiteren kennen und schätzen Sie?
- 05** „Im Tal der Gebeine“ spielt in Zürich. Regionalkrimis scheinen in zu sein; das zeigen auch die verschiedenen Tatort-Reihen. Wie gefällt Ihnen die Idee, einen Kriminalroman in einer Region anzusiedeln? Ist dieses Konzept auch für Menschen, die die jeweilige Stadt nicht kennen, interessant?
- 06** Würden Sie das Buch allein aufgrund seiner literarischen Qualitäten, des Schreibstils oder der Tiefe der Charaktere weiterempfehlen? Oder ist das Buch nur etwas für eingeschworene Krimifans?
- 07** Wie unterscheiden sich Krimi-Klassiker (zum Beispiel von Agatha Christie) von heutigen Krimis wie beispielsweise diesem Kriminalroman? Oder gibt es keine Unterschiede?